

Naturforschende Gesellschaft in Bern

Autor(en): **Brodbeck, U.**

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Jahrbuch der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft. Wissenschaftlicher und administrativer Teil = Annuaire de la Société Helvétique des Sciences Naturelles. Partie scientifique et administrative**

Band (Jahr): **165 (1985)**

PDF erstellt am: **18.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Naturforschende Gesellschaft Baselland

Gegründet 1900

Wissenschaftliche Tätigkeit

Im Berichtsjahr wurden 9 Vorträge organisiert.

Publikationen

Tätigkeitsbericht der Naturforschenden Gesellschaft Baselland, Bd. 33, erschienen Ende Jahr. Wissenschaftliche Arbeiten über "Naturschutzwerte von Magerrasen in der Nordwestschweiz", "Die Begleitfauna auf den Seelilienbänken im mittleren Dogger des Schweizer Juras", "Vegetation und Jahreslauf", "Inventar der Trockenstandorte im Kanton Basellandschaft" und die "Stammesgeschichtliche Entwicklung und Funktionsweise des Stechapparates bei Hautflüglern".

Ausbildung, Koordination und Information:

2 Exkursionen; Vertretung an 2 Sitzungen mit der staatlichen Natur- und Heimatschutzkommission, gemeinsam mit den grossen privaten Naturschutzorganisationen des Kantons.

Administrative Tätigkeit

6 Vorstandssitzungen, davon eine gemeinsam mit der Radaktionskommission.

Abschluss eines Depositumsvertrags für die Bibliothek der Gesellschaft mit dem Kanton Baselland.

Der Präsident: Karl Martin Tanner

Naturforschende Gesellschaft in Bern

Gegründet 1786

Tätigkeit

Den Mitgliedern unserer Gesellschaft wurden im Jahre 1985 51 Vortragsveranstaltungen mit naturwissenschaftlichen Inhalten angeboten, darunter auch der im Juni zusammen mit der Volkshochschule Bern durchgeführte Vortragszyklus über die "Einbürgerung und Wiederansiedlung von Säugetieren".

Die Arbeit der Naturschutzkommission bestand weitgehend aus Einsprachen, Verhandlungen und Begehungen. Unter ihrer Mitarbeit entstanden u.A. ein Konzept für eine landschaftsschützerische Planung im Aaretal (ausserhalb des Schutzgebietes) und der Plan für die Gestaltung einer ehemaligen Kiesgrube in Münchringen, wo sich kleinflächig ein Mosaik verschiedenster Biotope optimal realisieren lässt.

Exkursion

Die jährliche Exkursion führte im August in die nähere Umgebung südlich von Bern. Wir wanderten von Oberbalm nach Zimmerwald und besuchten unterwegs das Sonnenobservatorium Bumishus, wo uns Prof. Schanda und seine Mitarbeiter in die Phänomene der Sonnenoberfläche einführten. Auf dem Imihubel vermittelte uns Herr Dr. Schlüchter eine eindruckliche Vorstellung über die Geologie der Molasse und die Vergletscherungen um Bern. Die Exkursion schloss mit einer Besichtigung der Sternwarte und der Satelliten-Geodäsiestation in Zimmerwald ab, wo uns Prof. Wild und Dr. Gurtner in die Geheimnisse des nahen und fernen Alls einweiheten.

Publikationen

Der 42. Band der "Mitteilungen der Naturforschenden Gesellschaft in Bern" erschien mit dem Bericht des Naturschutzinspektorates und einer Anzahl Beiträgen naturkundlichen Inhalts. Das "Inventar historischer Verkehrswege der Schweiz (IVS) und seine praktische Anwendung" ergänzte thematisch die im Vorjahr durchgeführte Exkursion in das Gebiet der alten Aare.

Der Präsident: Prof. U. Brodbeck

Naturforschende Gesellschaft Biel

Gegründet 1961

Tätigkeit

Das Schwergewicht der Tätigkeit der NGB lag 1985 in der Vorbereitung und Durchführung der Jahresversammlung der SNG vom 3.-6. Oktober in Biel.

Daneben wurden 4 Vorträge (Radioaktive Strahlenbelastung, Kosmologie, Leistungsdiagnostik, Kometen) und zwei Ausstellungen organisiert.